



# Mitteilungsblatt Januar 2016



- Agenda von Januar bis Frühling 2016
- Eine wichtige Adresse
- Rückblick auf das vergangene Quartal
- Für Vereinsmitglieder :
- Einladung für Oekum. Gottesdienst (ohne MBF - Angehörige)
- Einladung für Vortrag „Osteoporose“

## Die Agenda von Januar bis Frühling 2016 (ohne Gruppenprogramme)

Liebe Mitglieder

Liebe Freunde und Gönner

Nach einem ereignisreichen Vereinsjahr 2015 starten wir voller Zuversicht ins 2016. Es wird uns einige Veränderungen bringen, welche aber bestens aufgeleitet sind. Doch dazu mehr in der Postsendung zur GV von Anfangs März. Der ungewohnt frühe Versand des ersten Mitteilungsblattes kommt wegen eines umfangreichen Winterprogramms. – Der Vorstand wünscht Euch allen, und natürlich allen Euren Angehörigen, ein gesegnetes 2016 und dankt Euch für die Unterstützung und Euer Mitmachen im vergangenen Jahr.

Datum, 2016	Anlass	Ort / Kommentar
Di, 12. Jan. 19.30 Uhr	Aussprache über Religionsunterricht an der HPS Rheinfelden <b>von Kirche u. Kathetik organisiert</b>	Im Treffpunkt der röm.-kath. Kirche Rheinfelden / v.a. für HPS-Eltern !
So, 24. Jan. 11.00 Uhr	Oekumenischer Gottesdienst mit Beteiligung von HPS-Kindern	<b>Röm.-kath. Marienkirche, Magden</b> 3 Pfarrämter / Petra Biehler / Insieme/ Programme zum Teil schon verteilt!
Di, 02. Feb. 19.30 Uhr 	<b>Osteoporose bei Menschen mit Behinderung</b>  Vortrag von Dr. Ch. Kätterer Chefarzt, REHAB Basel	<b>Lindensaal Stiftung MBF, Stein</b> Organisiert von Insieme  Geht uns alle an ! Programm liegt diesem MB bei
Bis Mitte März	Postsendung GV-Einladung	Jahresbericht, Programme, Budget, ES
Fr. 08. April 19.30 Uhr	<b>Generalversammlung 2016</b>  vorgezogener Termin!  Diverse Wechsel im Vorstand!	<b>Lindensaal Stiftung MBF, Stein</b> Wir erhalten Gastrecht in der MBF, wo sowohl Raumgrösse, Rollstuhlgängigkeit und Technik perfekt sind. Am Schluss geniessen wir bei guten Gesprächen einen tollen MBF-Apéro.
Sa 21. Mai nachmittags	HELPERFEST für unsere treuen Helferinnen und Helfer	<b>Waldhaus Wallbach</b> Anmeldeformular wird nach GV folgen!

### Unser Sekretariat, ein Dienstleistungszentrum:

**Sekretariat Insieme Rheinfelden**  
**Barbara Wetterwald**  
 Hunnenstrasse 8  
 4313 Möhlin 061 851 08 12

Programme des Bildungsclub.  
 Programme von Insieme Basel.  
 Ferienangebote von Insieme-Vereinen  
 Sommerakademie Insieme CH.  
 Eltern-Weiterbildung in verschiedenen Institutionen.  
 Wichtige Adressen.

## Rückblick auf die vergangenen zweieinhalb Monate

**Wir erlebten eine reiche, intensive Adventszeit.** (zitiert aus Presseartikel)

Die Adventszeit von Insieme, dem Förderverein für behinderte Menschen, begann bereits Mitte November. Kurz nach dem traditionellen und erfolgreichen **Rock'n'roll Weekend** in Zeiningen traten die vielen Helferinnen unserer Kreativmannschaft in Aktion und verwandelten die Doppelgarage von Lisbeth und Sepp Hohler in Zuzgen für 14 Tage in **eine wohlriechende, reich ausgestattete Adventswerkstatt**. - Eine Arbeit, die immer hohe Konzentration, aber auch eine vorausschauende Logistik erfordert. Es beginnt beim Rinden- und Flechten-Sammeln bereits im Sommer, landet beim Organisieren von Tannästen, Koniferen, Kerzen, Strohringen, Schmuck, Draht, Leim etc. und endet bei der Regie über 30 Kranzbinderinnen, Kuchen und Kaffee. Die gewaltige Leistung verdankten die Kunden an den **Adventsverkäufen in Rheinfelden und Zuzgen** mit grosszügigem Zuspruch, sodass allein aus der Adventswerkstatt über 6000 Fr Reingewinn erzielt wurden.



Oben: Rock'n'roll Weekend in Zeiningen

Unten: Adventswerkstatt und Verkaufsstand



Parallel dazu generierten engagierte Mütter aus unserer Jugendgruppe „FambiKi“ eine ganze Reihe von **Kirchenspenden**. Vier Kirchgemeinden gewährten Insieme Gastrecht, um für Insieme -Anliegen zu werben und den Gottesdienstbesuchern ein kleines Präsent zu überreichen, was eine unerwartete Spendenbereitschaft auslöste. Ein grosses Dankeschön an unsere Kirchgemeinden!

Am 5. Dezember schliesslich folgte mit der **Adventsfeier** der letzte Grossanlass. Einmal mehr versetzte der Wintergarten des Kirchgemeindehauses Robersten mit unserer wunderbaren Weihnachtsdekoration alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Entzücken. Aus vollen Kehlen gesungene Weihnachtslieder, die lüpfige oder feierliche Appenzeller-Hausmusik des Vereins mit 2 Violinen und Gitarre, die Geschenke, die spannend erzählte Geschichte von Frau Pfr. Ruszkowski, die Wienerli, Brötli, Nüssli, Mandarinen und Schwarzwälder-Tortenstücke, der Kaffee und die Kerzenpracht, all dies war Nahrung für Seele, Geist und Körper. Einfach herrlich!



## Adventsfeier Insieme Rheinfelden

Samstag, 5. Dezember 2015

im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Robersten

14.00 Uhr bis ca 16 Uhr

**Mitwirkung:** Frau Pfr. Ruszkowski-Hauri  
Hausmusik und Flötistinnen  
Vereinsmitglieder u. Gäste

**Lieder:**

- Kling Glöckchen, klingelklingel
- Was soll das bedeuten?
- Letse rieselt der Schnee
- O Tannenbaum
- Ihr Kinderlein kommet
- Dona nobis pacem
- O du Fröhliche



Unsere junge Garde mitsamt Eltern begaben sich am selben Abend in die Rheinfelder Eishalle, wo sie im Rahmen des Eislaufkurses für Kinder mit einer Behinderung am **Schaulaufen des Eislaufclubs Rheinfelden** teilnehmen durften. Es war ein absolut bezaubernder, farbiger Anlass, mit einer choreographischen, didaktischen, und sportlich hochstehenden Umsetzung der Geschichte des „Prinz Seltsam“. Es ist Jahr für Jahr beeindruckend, wie die Läuferinnen und Läufer aus Rheinfelden unter ihrer Präsidentin Gabi Ludwig einen absolut selbstverständlichen und unverkrampften Umgang mit unsern behinderten Kindern pflegen. Insieme-Eltern und Insieme-Jugendliche sind begeistert und dankbar.

Der Anlass fand übrigens neben der Fricktaler Presse auch eine ausführliche Würdigung in der Südbadischen Zeitung. Was den Berichtersteller aber am meisten erstaunt, ist die Bandbreite an Talenten, mit der die Eislauftrainerinnen zu Rande kommen. Da „fräsen“ die Mutigsten wie Eishockeyspieler auf dem Platz herum, während andere sich vorsichtig an einem Küchenstuhl auf Kufen halten, und dabei ebenso glücklich wirken wie die „Fräser“.

Und zuguterletzt haben auch unser **Treffpunkt „Selbstbestimmung“** mit Henny Caserta, unser **Elterntreff** mit Andrea Jenni, sowie die **Rhythmikgruppe** mit Marianne Zellweger ihre vorweihnächtlichen Schlussveranstaltungen abgehalten. Mit dem **FambiKi**, dem **Glanzstück von Insieme**, mit Strahlkraft in viele schweizerische InsiemeVereine, feierte der Jugendclub mit seinen ungewöhnlich vielseitigen Hauptleiterinnen Monika Eisenring, Beatriz di Vincenzo, Mirjam Cirelli, und Jenny Ziegler, sowie weiteren motivierten Ressortleiterinnen, einen tollen Jahresabschluss. Was diese Jugendlichen an Theater, Kreativarbeiten, Musik, Sport und geselligem Beisammensein in ihren Samstagsprogrammen erleben dürfen, ist mehr als nur ein Förderprogramm für Menschen mit Behinderung, es ist in jeder Beziehung eine Lebensschulung. Und was wir sowohl auf der Vereinsreise wie auch wieder an der Weihnachtsfeier festgestellt haben: Unter den FambiKi Teilnehmern gibt es richtige Freundschaften, Gruppen, die miteinander ein echtes „Chäberfäscht“ geniessen. - Und so schliesst das Insieme-Jahr 2015 mit insgesamt 112 Anlässen eines gesunden, aktiven und fantasievollen Vereins, mit vielen trotz Behinderung glücklichen Menschen. HM





### Einige FambKi-Impressionen

**Rechts:** Das Team am Ausstellungsstand der Info-Messe über Kinder- und Jugendangebote in Rheinfelden vom 24. Oktober 2015



### Zur Erinnerung:

Wir kündigen unsere Anlässe für den **Gesamtverein** im allgemeinen in der

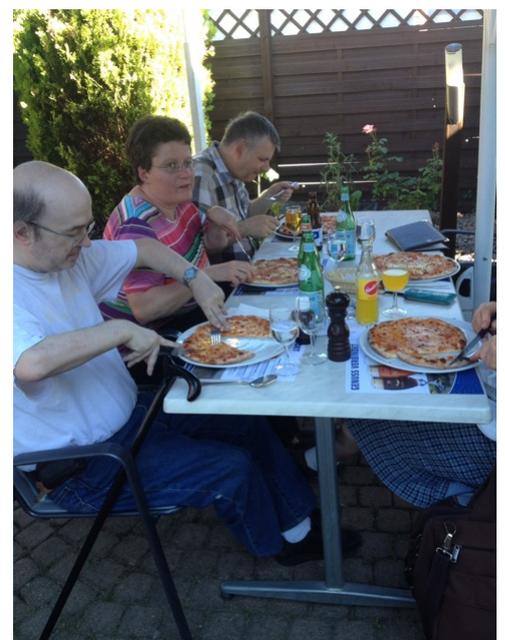
### **Fricktal-Info** an,

unter den Gemeindenachrichten von **Rheinfelden**.

Gelegentlich gibt es auch einen Beitrag in einer durchführenden Gemeinde



Im Treffpunkt ist es immer gemütlich, ob indoor oder outdoor



**Unsere Homepage:** [www.insieme-rheinfelden.ch](http://www.insieme-rheinfelden.ch)

Mitteilungsblätter und Berichte sind aktualisiert, Programme werden bis Februar 2016 aufgeschaltet.